

Audi feiert doppeltes Jubiläum in China

Audi feiert das 25-jährige Bestehen der Partnerschaft mit First Automotive Works (FAW). Gleichzeitig liefert Audi heute das zweimillionste Automobil in China an einen Kunden aus, einen lokal produzierten Audi A6 L. Beide Unternehmen kündigen an, gemeinsam an einem Plug-in-Hybrid-Projekt zu arbeiten. Zu den rund 2000 Gästen auf dem Gelände der künftigen Produktionsstätte der A3 Limousine und des A3 Sportback in Foshan zählen Vorstände und Repräsentanten der Audi AG, des Partners FAW und des Joint Ventures FAW-Volkswagen.

Gleichzeitig liefert Audi heute das zweimillionste Automobil in China an einen Kunden aus, einen lokal produzierten Audi A6 L. Beide Unternehmen kündigen an, gemeinsam an einem Plug-in-Hybrid-Projekt zu arbeiten.

Anfang 2013 hat Audi ein Forschungs- und Entwicklungszentrum in Peking eröffnet und damit die Weichen für einen Innovationsschub in Asien gestellt. Neue Maßstäbe setzt Audi in China auch bei der Nachhaltigkeit. Bau und Betrieb der neuen Fabrik in Foshan erfolgen nach strikten Effizienzkriterien. Als erster Hersteller in China bringt Audi in allen lokal produzierten Modellen die effiziente Start-Stopp-Technologie und die Rekuperation zum Einsatz.

Erst 2010 feierte Audi die Auslieferung des einmillionsten Automobils in China. Innerhalb von nur drei Jahren komplettiert Audi nun die zweite Million. Die Marke mit den Vier Ringen ist Marktführer im lokalen Premiumsegment und hat 2012 zum ersten Mal mehr als 400 000 Automobile innerhalb eines Jahres an chinesische Kunden ausgeliefert. Im ersten Halbjahr 2013 überschritt Audi erstmals bereits zur Jahresmitte die Marke von 200 000 Verkäufen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:

